Lösung der Kriegsschuldfrage

Befürwortet von der Steuben-Gesellschaft von Amerika.

Shipstead-Resolution für unparteiische Untersuchung der Frage nachdrücklich unterstützt.

Der Nationalrat der Steubengesellschaft von Amerika, 369 Lexington Avenue, New York, ersucht in einem besonderen Schreiben an den „Courier", auch die Aufmerksamkeit der Deutschcanadier auf einen hochbedeutsamen Schritt hinzulenken, der von ihr in Verbindung mit der sogenannten Shipstead-Resolution zur Lösung der Kriegsschuldfrage unternommen wird. Die rühmlichst bekannte deutschamerikanische Steubengesellschaft ist gegenwärtig eifrig bestrebt, die öffentliche Meinung auf dem nordamerikanischen Kontinent für die genannte hochwichtige Frage zu interessieren, von deren gerechter Lösung sehr viel für die Völkerverständigung und den zukünftigen Weltfrieden abhängt.

Der Nationalrat der Steubengesellschaft teilt dem „Courier" mit:

Gleichzeitig mit der Eröffnung des amerikanischen Kongresses fand eine Zusammenkunft statt des politischen Komitees der Nationalbehörde der „Steuben Society of America" zu dem Zwecke, um die wichtigsten Fragen, die dem Lande gegenwärtig vorliegen, in Beratung zu nehmen. Unter diesen befinden sich die Fragen betreffs der Kriegsschuld, des Weltgerichtshofes, des Gesetzes für Marinezuwendungen u. die Einwanderungsfrage. Alle diese Fragen sind von grundlegender Bedeutung für jeden Bürger dieses Landes und daher natürlicherweise auch wichtig für die amerikanischen Bürger deutscher Abstammung. Dies soll jedoch nicht bedeuten, daß die Steuben Society sich nicht schon früher mit diesen Fragen eingehend beschäftigt hat, das politische Komitee ist aber der Ansicht, daß es gerade zu gegenwärtiger Zeit besonders notwendig ist, daß die Steuben Society eine Erklärung vor den Mitbürgern darüber abgibt. Die Ansichten, die in den Kreisen der verschiedenen Zweige der Gesellschaft über einige von diesen Fragen obwalten, sind bereits festgestellt worden, und das politische Komitee, dem diese Kundgebungen zugegangen sind, ist nach eingehender Beratung zu dem Ergebnis gelangt, daß es

von größter Wichtigkeit ist nicht blos für die Vereinigten Staaten, sondern für alle Nationen, daß die Kriegsschuldfrage endgültig entschieden werde.

In dieser Beziehung sind die Ansichten der Steuben Society dieselben, wie sie in der Senats-Eingabe No. 242 des Herrn Senators Hendrick Shipstead von Minnesota, die vor kurzem eingereicht wurde, ausgedrückt sind.

Der Antrag Shipstead lautet wie folgt:

„Indem Artikel 231 des Vertrages von Versailles besagt: Die alliierten und assoziierten Regierungen erklären, und Deutschland erkennt an, daß Deutschland und seine Verbündeten die Schuld daran tragen, alle Verluste und Schäden verursacht zu haben, welche die alliierten und assoziierten Regierungen und ihre Staatsangehörigen infolge des Krieges erlitten haben, der ihnen von Deutschland und dessen Verbündeten aufgezwungen war; und

Indem besagter Artikel das Ergebnis eines Rechtsgutachtens der „Entente Kommission von Fünfzehn" ist, welche von den Siegern am 25. Januar 1919 eingesetzt war, „um die Schuld an dem Kriege und Bestrafung dafür" festzulegen; und

Indem die amerikanische Regierung an dem Rechtsgutachten Teil hatte, indem dasselbe von seinen zwei Delegaten zu besagter Kommission, nämlich den Herrn Robert Lansing, dem Vorsitzenden der Kommission, und James Brown Scott, gutgeheißen und unterzeichnet worden war; und

Indem ein derartiger Urteilsspruch, um rechtliche und moralische Wirkung zu haben, von einem unparteiischen Tribunal hätte abgegeben werden müssen, nach sorgfältigem Studium des Beweismaterials und nach Anhören von beiden Parteien; und

Indem seit dem Abschluß des Versailler Vertrages eine Fülle von Material aus den Archiven der Alliierten sowohl wie der Zentralmächte und aus anderen Quellen ans Tageslicht gekommen ist, welches zeigt,

daß der besagte Artikel 231 auf Hysterie, Scheinheiligkeit und Fälschungen beruht,

die „in den Flammen des Krieges geschmiedet waren"; und

Indem hervorragende Geschichtsforscher und Staatsmänner der Vereinigten Staaten, Englands, Canadas, Italiens, Rußlands, Frankreichs und Serbiens wie von Deutschland und Oesterreich erklärt haben, daß das Beweismaterial, welches jetzt vorliegt, genügend ist, um eine gerechte und vernünftige Stellungnahme auf Seiten der Sieger und eine Wiedererwägung des Urteilsspruchs zu sichern, welches, wie sie behaupten, augenfällig ungerecht ist, den allgemeinen Rechtsprinzipien und dem allgemeinen Rechtsverfahren widerspricht und **ein sehr ernstes Hindernis bildet zur internationalen Verständigung**; und

Indem die Feststellung der Tatsachen und der Wahrheit bezüglich der Kriegsschuld von grundlegender Wichtigkeit ist für die Versöhnung der Völker Europas und für deren Abrüstung im moralischen Sinne,

Daher sei beschlossen, daß das Komitee des Vereinigten Staaten-Senats für auswärtige Angelegenheiten geziemend ersucht werde, und es wird hierdurch ersucht, eine Untersuchung in die Wege zu leiten zu dem Zwecke, um festzustellen, ob im Hinblick auf das neue Beweismaterial und anderes offizielles Material jetzt die geeignete Zeit gekommen ist für die amerikanische Regierung, beseelt von dem Gefühl der Gerechtigkeit und Unparteilichkeit, den alliierten Mächten zu empfehlen, entweder unverzüglich diesen Artikel umzuändern oder jede für sich ihren Entschluß öffentlich darzutun, denselben weiterhin unbeachtet zu lassen,

Andernfalls aber den alliierten Mächten vorzuschlagen, **die Frage der Schuld an dem Weltkrieg einer Kommission von Neutralen zu unterbreiten."**

Die Nationalbehörde der Steuben-Society wendet sich ernstlich an jede deutschamerikanische Gesellschaft und an jeden Mitbürger deutscher Abstammung, sich sofort mit ihren Repräsentanten in beiden Häusern des Kongresses in Verbindung zu setzen und dieselben zu ersuchen, die Eingabe Shipstead No. 242 in dem Sinne zu unterstützen, daß dessen Passierung baldmöglichst gesichert werde. Die Kriegsschuldfrage ist eine von den bedeutsamen Weltfragen, deren Lösung die Steuben Society of America sich besonders hat angelegen sein lassen, und die Steuben Society ist der Ansicht, daß nur durch die Ermittlungen auf Grund einer unparteiischen Untersuchung dauernder und gerechter Friede zwischen den Nationen aufgebaut werden kann.

Bezüglich der anderen Fragen wird die Nationalbehörde der Steuben Society in baldiger Zukunft Erklärungen abgeben.

KAUFMAN STATE BANK
Chicago.

Eine Deutsche Bank mit persönlichem Service.

Bankvermögen über $1,000,000.—
Städtische und staatliche Depositenstelle.
3% Sparcinlagen 3%
Amerikanische erste Mortgages. — Internationale Wertpapiere.
Amerikanische Börsenpapiere.
Kauf und Verkauf zu den besten Tagespreisen.
Liste auf Verlangen.

50c Radio 50c
Geldsendungen nach Europa.

40c für Beträge bis	$15.—	75c für Beträge bis	$ 75.—
50c „ „ „	$30.—	$1.00 „ „ „	$100.—
60c „ „ „	$40.—	¾% für Beträge über	$200.—

Wir empfehlen als gute sichere Investments folgende erste 6% Chicago Real Estate Mortgages von uns zum Kaufe, solange unverkauft.

Erbschaftssachen, Kollektionen, Bürgschaften, Kauf- und Verkaufsverträge, Aufwertungssachen, Vollmachten, Dokumente, Kontrakte in allen Sprachen billigst besorgt.

Kein Testament.
Welch bittere Enttäuschung, mit Sorge, Familienzwist und Haß im Gefolge! Wir empfehlen unsere Dienste und Erfahrung für das Amt des Vollstreckers Ihres Testaments in allen Einzelheiten. — Tun Sie es heute.

KAUFMAN STATE BANK
124 No. La Salle Street. Chicago, Illinois.

Lesegeld

Bitte senden Sie Geld, insbesondere Bargeld, der Sicherheit halber nur per eingeschriebenen Brief. Noch besser ist es „Money Orders" oder „Postal Notes" zu benützen.

An „Der Courier"
Regina, Sask.
1835 Halifax Street.

Beiliegend übersende ich Ihnen:
für den „Courier": Bezahlung bis zum 1. Januar

1929..... $.....
dazu Vorausbezahlung bis zum 1. Januar 1930.... $ 2.00
und für den Courierkalender 1929..... $ 0.50

Zusammen..... $.....

Mein Name ist .....

Meine Post-Office Adresse ist .....

Provinz.....

Zur Beachtung! Wer sein Lesegeld für den „Courier" bis Januar 1930 vorausbezahlt oder wer einen neuen Abonnenten gewinnt und $2 für das erste Abonnementsjahr einsendet, erhält auf Wunsch den Courierkalender 1929 als freie Prämie.

Sprachkenntnis schützt vor Strafe.

In allen Kulturstaaten ist es dasselbe Lied: Die Gesetzgeber quälen sich durch manche Parlamentssitzung hindurch, bis endlich das jüngste Kind ihrer Weisheit geboren ist, und wenn sie dann das neue Gesetz in den Verordnungsblättern lesen, kennen sie es nicht wieder und verstehen es oft selbst nicht. Dafür sind eben die Juristen da, daß sie die unverständlichsten Gedankenverschlingungen auslegen, und den Laien geht die Sache gar nichts an.

Dieser Ansicht daren bisher wohl auch die französischen Richter, die Uebeltäter auf Grund des Paragraphen 78 des Gesetzes vom 11. November 1917 wegen Auf- und Abspringens während der Fahr bestraften, bis sie kürzlich durch eine ganz gewöhnliche Französin aus dem Mittelstand eines Besseren belehrt wurden. Madame Breuzin aus Mezieres-sur-Seine stand wegen des genannten Vergehens vor dem Richter in Nantes und sollte, da sie nicht im geringsten leugnete, zur üblichen Geldstrafe verurteilt worden. Doch Madame war anderer Meinung als der Vorsitzende: „Entschuldigen Sie einmal, Herr Richter, auf Grund welches Paragraphen wollen Sie mich denn verurteilen?" Der Richter staunte ob solcher Unverfrorenheit, doch dann bequemte er sich dazu, den betreffenden Paragraphen zu verlesen: „Verboten ist das Besteigen oder Verlassen des Zuges anders als auf den dazu bestimmten Bahnhöfen oder Halteanstalten und wenn der Zug vollständig zum Stillstand gekommen ist. — Nun, Frau Breuzin, sagt dieser Paragraph nicht klar und deutlich, daß Sie einen Zug nur dann besteigen dürfen, wenn er vollständig zum Stillstand gekommen ist?" Die Angeklagte lächelte: „Bitte, lesen Sie diesen Paragraphen als unvoreingenommener, vernunftbegabter Mensch und nicht als Jurist. Sie werden dann zugeben müssen, daß er genau das Gegenteil von dem besagt, was er sagen will: Verboten ist das Besteigen oder Verlassen, wenn der Zug vollständig zum Stillstand gekommen ist. Also bleibt einem gesitteten Staatsbürger nichts anderes übrig als während der Fahrt auf- und abzuspringen."

Der Richter stutzte, las den Paragraphen nochmals und schüttelte den weisen Kopf. Dann verkündete er unter allgemeiner Heiterkeit das Urteil: „Die Angeklagte wird freigesprochen, da das ihr vorgeworfene Aufspringen auf einen fahrenden Zug keine Verletzung des in Frage kommenden Paragraphen 78 des Gesetzes vom 11. November 1917 darstellt." — Was wird nun aber aus den Hunderten von Leuten, die schon auf Grund dieses famosen Paragraphen verurteilt wurden?

Für die langen Winterabende:
Gute, billige
Deutsche Bücher!
Interessante, spannend geschriebene Kriminal- und Liebesromane zu Ausnahme-Preisen!

Wer war es?
Der Raubmord im D-Zug. Unter schwerer Anklage. Das Weib des andern. Zweimal geliebt. Das Echo am See. Das Rätsel des Waldes. Das Schloß im Moor. Das verkaufte Herz. Die Wette. Das Wirtshaus im Grenzwald. Einzelpreis 90c, Alle zehn hochinteressante Bücher zusammen (Spezial No. 1—10) für nur $1.00

Frauen der Liebe.
Lady Hamilton, das schönste Weib seines Jahrhunderts. Das Liebesleben der Anna Boleyn. Messalina, eine Tragödie der Liebe. Katharina die Zweite, eine große Herrscherin — ein schwaches Weib. Kleopatra, Aegyptens schönste Königin. Prinzessin Ghimah, die Geliebte des Zigeuners. Jeder Band mit farb. Portrait. Einzelpreis 90c. Unser Preis für alle 6 Bände (Spezial No. 1—6) nur....$1.00

Jagden und Abenteuer
und weitere 7 hochinteressante, spannende Bände in Buntumschlag. Der Kampf im Urwald. Auf dem Mississippi. In der Prärie am Jacinto. Der Kampf um die Siedlung. Die blaue Schwanenfeder. Das Geheimnis der Wüste. Die Tat des Doktor Higgins. Einzelpreis 20c. Unser Preis für alle 8 Bände, zusammen 1400 Seiten hochinteressanten Lesestoffs (Spezial No. 1—8) für nur $1.00
Bei Bestellung genügt Angabe der Spezial-No. Gesamtwert $5.10. Wir liefern

Diese 24 Bücher für $3.00
portofrei gegen Einsendung, auch canadische Dollarnoten.

Kalender 1929.
Lahrer Hinkende Bote. Deutscher Reichskalender. Badnes Familienkalender. Regensburger Marienkalender. Pro Stück 30c
Kriegskamerad. Wiener Bote Kalender. Schweizer Zoggelkiel. Lustige Bilderkal. P. Stück 50c
Mein Bayernland. Künstler. Abreißkal. ..$1.50
Bayernkal. 124 Abreißblätter m. Bildern..$1.50
Alpenland Abreißkal. 53 Kunstblätter.....71.75

Lernt Englisch.
Ohne Lehrer m. dem Amerikanischen Dolmetscher für Deutsche, brosch. $1.10, gebunden.....$1.35
Englisch-Deutsch und Deutsch-Englisch Taschenwörterbuch, gebunden $1.35

Hindenburg.
„Aus meinem Leben." Von ihm selbst geschrieben. Mit Portrait und Kriegskarten. Ueber 400 Seiten. Geb. Original-Ausgabe. Statt $4.50 für nur $2.70

Kochbuch.
Deutsch-amerikanisches, für kleinere Familien. Mit amerik. Maßen und Gewichten. Angabe engl. Ausdrücke usw. Gebunden nur ..$1.60
Tausende andere nützliche Bücher sind in unserm großen Bücherkatalog zu finden, den wir auf Verlangen überallhin senden.
Schreibt noch heute. Adressiert genau:

International Book Co.
97—99 Nassau Street. New York City.

Vom Weltmarkt der Technik.

Leipzig, die Stadt der großen Messen, die zweimal im Jahre, im Frühjahr und im Herbst, abgehalten werden, hat Weltruf. Gerade auf dem so wichtigen Gebiete der Technik ist kein Platz so geeignet wie Leipzig, sich über die neuesten technischen Errungenschaften zu unterrichten oder preiswert einzudecken. Auf der großen Leipziger Technischen Messe sind fast alle technischen Industriezweige, vor allem umfassend die Maschinentechnik, dann die Bautechnik, Fördertechnik, Wärmetechnik, Gasverwertungs- und Armaturenindustrie, Eisen- u. Stahlwarenindustrie, Elektrotechnik u. a., vertreten. Die meisten Anlagen sind im Betriebe und legen so gleich an Ort und Stelle Zeugnis von ihrer Güte und Leistungsfähigkeit ab. Der Technischen Messe steht ein ausgedehntes Gelände mit 15 modernen großen Hallen und den dazugehörigen Freiflächen zur Verfügung. Eine 16. Halle, für die Zwecke der sich sichtlich immer weiter entwickelnden Baumesse bestimmt, wird im Frühjahr 1929 eröffnet. Die letzte Leipziger Frühjahrsmesse wurde von mehr als 200,000 geschäftlichen Interessen besucht, darunter waren rund 30,000 nichtdeutsche Besucher, ein Beweis von der Anziehungskraft der Leipziger Weltmesse. Die nächste „Große Technische Messe u. Baumesse", Frühjahr 1929, vom 3. bis 13. März (Mustermesse bis 9. März) wird besonders großzügig aufgezogen werden, wertvolle Sonderveranstaltungen sind wieder mit ihr verbunden, so daß sich ein Besuch für einen jeden lohnen wird.

Imperator.

Wenn der deutsche Kaiser das Erste Garderegiment inspizierte, so unterhielt er sich gern ausführlich mit den einzelnen Rekruten, um ein Urteil über ihren Bildungsgrad zu gewinnen. Einmal entspann sich dabei folgende Unterhaltung: „Hast Du schon einmal meine Unterschrift gesehen?"

„Tjawoll, Ew. Majestät."

„Was steht denn da immer?"

„Da steht Wilhelm I. R."

„Gut, ja. Was heißt denn I. R.?"

„Das heißt Imperator Rex." (Kaiser König.)

„Sehr gut, mein Sohn! Aber was bedeutet denn Imperator?"

Stramm sieht der brave Mecklenburger seinem Obersten Kriegsherrn ins Auge: „Imperator ist eine Frühkartoffel."

Der Kaiser lachte, daß ihm die Tränen kamen. v. K.

Ein schwerer Schlag für das deutsche Grenzgebiet der Tschechei

Eger, 29. Okt. — Wie die „Egerer Zeitung" meldet, wurden die in Pilsen anfangs dieser Woche zwischen Deutschland und der Tschechoslowakei geführten Verhandlungen über den reichsdeutschen Bahnhof und die Bahnlinien der deutschen Reichsbahnen auf tschechoslowakischem Gebiete mit folgendem Ergebnis abgeschlossen: Die Konzession der Reichsbahn zur Betriebsführung der deutschen Bahnlinien wurde auf 80 Jahre erneuert. Das reichsdeutsche Personal des Egerer Bahnhofes, eines der größten Bahnhöfe der Tschechoslowakei, wird zurückgezogen und durch tschechische Eisenbahner ersetzt. Der Tschechoslowakei wurde ferner das Recht des Ankaufs der reichsdeutschen Linien auf tschechoslowakischem Gebiete nach Ablauf einer Anzahl von Jahren, deren Festsetzung neuen Verhandlungen im Januar nächsten Jahres vorbehalten bleibt, eingeräumt. Als Termin zur Geltendmachung dieses Optionsrechtes wurden die Jahre 1950 und 1965 genannt.

*

Der Einsender obiger Pressenotiz bemerkte dazu in einem Begleitschreiben noch folgendes:

„Sie werden wissen, daß das einstige Kronland Böhmen, die einstige deutsche „Ostmark", nur in Mittel- und Südböhmen von Tschechen besiedelt ist, während das Sudetengebiet (Gebirge und Flachland, Egertal und Elbtal an der bayr.-sächsischen Grenze) von den Sudetendeutschen seit altersher bewohnt ist. In Böhmen wohnen die Deutschen in einem geschlossenen Sprachgebiet, abgesehen von Mähren, Schlesien und der Slovakei. In Nordwestböhmen liegen große deutsche Industrie-, Handels- und Kurstädte, u. a. Eger (ca. 28,000 Einw.), Karlsbad, Franzenbad, Marienbad, Asch usw. In vielen solchen Grenzstädten sind die Bahnhöfe und die Bahnlinien im Besitz der Deutschen Reichsbahn. Darunter ist auch der Bahnhof Eger, für den Transitverkehr für Deutschland von großer Wichtigkeit. Gehen doch hier vier deutsche Linien von internationaler Bedeutung, so die Linien Paris-Frankfurt-Eger-Prag-Warschau; dann Berlin-Gera-Eger-Franzenbad-Karlsbad oder Marienbad-Wien; die dritte Linie ist München-Wiesau-Eger-Komotau-Prag, die vierte Hof-Eger-Budweis-Wien. Diese Linien gehören bis Eger der Deutschen Reichsbahn. Durch einen seit Jahren andauernden Kuhhandel soll nun dieser Bahnhof, einer der größten, der sich in der Tschechoslowakei befindet, verschachert werden. Viele andere Bahnhöfe wie der Bahnlinien Teschen-Bodenbach-Zittau-Reichenberg, sollen dem gleichen Schicksal verfallen. Für den genannten Komplex soll die C. S. Regierung 500 Millionen Kronen (ca. 62 Millionen Mark) geboten haben. Dabei ist der Egerer Bahnhof mit 5 Millionen eingesetzt.

Nun bedenke man, immer schreitet die Tschechisierung vorwärts! Viele deutsche Schulen wurden schon aufgelöst, obwohl die Zahl der Kinder oft über 100 war. Dafür werden Tschechenschulen gebaut in rein deutschen Orten, wo nur oftmals 10 Tschechenkinder sind. Der Deutsche im Egerland (ein alter angelsächsischer Stamm, siehe dessen Mundart) leistete bisher dieser Unterjochung energisch Widerstand. Ein Deutscher kann nie eine Slavensprache und Sitte sich aneignen. Durch eine Handlung um soll diesen Kämpen um die Muttersprache, das Vertrauen zu ihrem Stammland genommen werden? Einige hundert Familien (Bahnpersonal) mit reichsdeutschem Bürgerrecht müssen aus all diesen Städten zurückgezogen werden, da an ihre Stelle ja Tschechoslowaken gesetzt werden sollen. Diese Familien wohnen ebenfalls schon seit über einem halben Jahrhundert in Böhmen. Ihre Kinder betrachten Böhmen als ihr Mutterland, als ihr Geburtsland, das allerdings durch eine einseitige Anwendung des „Rechtes der Minderheiten" vom Reichsland getrennt leben muß, obwohl alle kulturellen, alle handelspolitischen Fäden ins Reich hinauslaufen. Wird der Handel perfekt, so verliert das Deutschtum in Böhmen eine seiner größten Stützen. Es würde nur noch fehlen, daß die älteste deutsche Hochschule die Universität in Prag (Böhmen), ebenfalls tschechisiert würde.

Die älteste Dampfschifflinie nach Canada
1840—1928.

Jetzt ist es Zeit, Vorbereitungen zu treffen, wenn Sie Ihre Familie, Verwandten oder Freunde nach Canada zu bringen gedenken.

Schreiben Sie an die Cunard Linie in Ihrer Muttersprache, und Sie werden volle Auskunft und Beihilfe erhalten, um die nötigen Dokumente fertig zu machen.

Reisebillette können hier in Canada gekauft werden, oder in Fällen, wo die Reisenden ihre Ueberfahrt selbst bezahlen wollen, können die Dokumente ausgefertigt und nach Europa gesandt werden.

Wenn Sie Ihrer Familie in Europa Geld zu schicken wünschen, unternimmt auch dies die Cunard Linie, um die Zahlungen zu billigsten Raten zu überweisen.

Die Cunard Linie hat Offices in allen europäischen Ländern, u. diese werden Ihrer Familie u. Freunden jegliche Hilfe erweisen.

Die bestbekannten Dampfer der Cunard-Linie verkehren regelmäßig in der Saison nach und von Quebec.

Schreiben Sie an:
THE CUNARD LINE
270 Main Street,
Winnipeg, Man.

oder an
10053 Jasper Ave.,
EDMONTON, Alta.

oder
209 Eight Ave.,
CALGARY, Alta.,
oder
100 Pinder Bl.,
SASKATOON, Sask.

Cunard LINE

In Ländern, die Tausende von Meilen vom Reich entfernt liegen, kämpft man um die deutsche Muttersprache und in Ländern, die unmittelbar ans Reich grenzen, gibt man anscheinend den Kampf auf. Was hilft der Kampf in Südtirol, im Saargebiet? Wird er nicht zur Utopie? Auch uns Deutschen in Canada muß dies zu denken geben. Hier ist der Kampf rein ein Sprachideal, Anhänglichkeit am alten Land. Die Deutschen wohnen hier bei einer Nation, die der Sprache und Sitte nach sozusagen wie ein Vetter zu ihnen ist. Dort aber ist es ein Rassenkampf. Deutsche, Germanen, Arier gegen Slaven.

Auch stehen angeblich die Verhandlung über die Schiffahrtsrechte auf der Elbe und im Hamburger Hafen vor dem Abschluß. Dies alles trifft eigentümlicher Weise mit dem 10. Jahrestag der tschechoslowakischen Republik zusammen.

In ausgezeichneter Hochachtung,
Ihr
Hans Schiller,
Davin, Sask.

Eine gefolterte Frau. Frau A. Truhler aus East Paterson, N. J., schreibt: „Infolge des Lebenswechsels war ich zehn lange Jahre krank; ich hatte den Appetit verloren und wurde von heftigen Kopfschmerzen gefoltert. Nach einer Behandlung mit Forni's Alpenkräuter fühle ich mich wie ein neues Wesen; meine Verdauung ist gut, und die Kopfschmerzen haben aufgehört." Diese vorzügliche Kräutermedizin hat sich als eine Gabe des Himmels für leidende Frauen erwiesen; sie hat eine vorteilhafte Wirkung auf die organischen Funktionen, fördert den Stoffwechsel und stärkt das Nervensystem. Sie wird nicht durch Apotheker verkauft, sondern direkt von Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 2501 Washington Blvd., Chicago, Ill., geliefert.

Zollfrei geliefert in Canada.

Wir bitten Sie: Empfehlen Sie den „Courier" bei Ihren Freunden, Verwandten und Nachbarn. Ein gutes Wort trägt oft reiche Früchte.

Frische Fische und Fisch-Mehl umsonst!!!

Kaufen Sie Ihre Fische direkt vom Fischermann und Sie bekommen einen großen Teil umsonst. 40 Pfd. Weißfisch, 40 Pfd. Hechte, 20 Pfd. Pickerel $7.00 und 30 Pfd. Karpfen, „Suckers", umsonst. — 80 Pfd. Weißfische, 250 Pfd. Hechte und 50 Pfd. Pickerel, alles für $20.00, und ganz umsonst 100 Pfd. Karpfen, ein richtiges Paar Indianer-Moccasins und 2 Pfd. feinstes Fischmehl für menschlichen Genuß, welches nach meiner Anweisung eine Mahlzeit für eine große Familie liefert und großartig fein schmeckt. Ich bin 65 Jahre alt, 36 Jahre stets in Canada und habe mit meinen noch kleinen Kindern während des Krieges schrecklichen Kummer durchgemacht, da ich nicht die canadischen Papiere besessen habe. Ich bin 44 Jahre Fischermann und Ihr macht keinen Fehler, von mir zu bestellen. Bitte sendet das Geld mit der Bestellung. Schickt Maß für Moccasins.

(Bemerkung: Wir sind während des Krieges ganz verarmt.)

Gustav Goltz,
Heimischer und Fischermann,
St. Martin, Man.

Farmers! Seht acht!
Beinahe 60,000 Acker zum Verkauf.

Als Trust-Company haben wir Ländereien zum Verkauf auf leichte Zahlungsbedingungen und zu niedrigem Preise, da die Besitzungen, welche wir in Obhut haben, liquidiert und verkauft werden müssen.

Wir haben folgende hübsche, unverbesserte Ländereien nahe an den Elevatoren, Kirche und Schule, alle für Kolonisationszwecke geeignet:

28,000 Acker, Crane Lake Ranch, an der Hauptlinie der C.P.R. zwischen den Stationen Sidewood und Piapot (westlich von Swift Current, Sask.), $7.00 per Acker.

23,000 Acker im Beausejour-Distrikt, 40 Meilen nordöstlich von Winnipeg; reiche, schwere, schwarze Lehmerde. Vollauf drainiert, mit ausgezeichneter Wasserversorgung. Nur $15.00 per Acker.

3800 Acker in Tyndall, Manitoba. Nur 30 Meilen nordöstlich von Winnipeg. Boden und Wasser gut. Nur $11.50 per Acker.

3600 Acker im Rat River-Distrikt, anschließend an die Mennonitenreserve. Südöstlich von Niverville, Manitoba. Nur $10.00 per Acker.

Zahlungsbedingungen: Ein Zehntel bar, der Rest in neun gleichen jährlichen Zahlungen, Zinsen zu 6%.
Man wende sich an:
THE STANDARD TRUSTS COMPANY
346 Main Street, Winnipeg, Man.

Niedrige Raten
Für Ihre Winterreise

Oestliches Canada
Billette zum Verkauf vom
1. Dezember bis 5. Jan.
Letzte Rückfahrtfrist
in drei Monaten.

Pazifische Küste
Vancouver, Victoria, New Westminster.
Billette zum Verkauf
Dez. 1, 4, 6, 11, 13, 18, 20, 25, 27
Jan. 1, 3, 8, 10, 15, 17, 22, 24, 29, 31
Feb. 5, und 7.
Letzte Rückfahrtfrist 15. April 1929.

Zentral-Staaten
Billette zum Verkauf von allen Stationen in Saskatchewan und Alberta.
1. Dezember bis 5. Jan.
Letzte Rückfahrtfrist in 3 Monaten.

CANADIAN PACIFIC

Altes Land
Durchfahrende Schlafwagen und Spezialzüge nach St. John, N. B., für Dezemberreisen.
Der Ticket Agent der Canadian Pacific wird Ihnen gern volle Auskunft erteilen und alle Einzelheiten für Sie vorbereiten.

Niedrige Raten
während Dezember an die
Küste.
Zeitfrist fünf Monate.